

Bacher Weinbergsschnecken holen sich BMW-Umweltpreis

WETTBEWERB Insgesamt 14 OGV-Kinder- und Jugendgruppen hatten zum Thema „Insekten und Spinnentiere“ gebastelt und dokumentiert.

BACH. Eindeutige Sieger des Wettbewerbs um den Umweltpreis 2009, den der Kreisverband Regensburg für Gartenkultur und Landespflege zusammen mit dem Autobauer BMW ausgeschrieben hatte, waren auf dem ersten Platz die „Weinbergsschnecken“ aus Bach, die „Frechen Früchtchen“ aus Obertraubling auf Rang zwei und die „Sonnenkinder“ aus Regenstauf.

Sie hatten, gebastelt, geschnitzt, waren auf Naturerkundung gegangen und dokumentierten umfangreich alle Erkenntnisse und Ergebnisse. Insgesamt hatten sich 14 von 43 Kinder- und Jugendgruppen aus verschiedenen Obst- und Gartenbauvereinen am Wettbewerb beteiligt. In der Mehrzweckhalle in Bach wurden die Preise am Samstag verliehen. Alle Gruppen, die sich mit ihren Arbeiten zum Thema „Insekten und Spinnentiere – unheimliche Bewohner unserer Natur“ mit ihren Arbeiten beworben hatten, waren eingeladen, denn unter dem Strich gab es bei der zweijährigen Aktion letztlich nur Gewinner.

„Die Preisgelder in Höhe von insgesamt 3000 Euro hat BMW gerne zur Verfügung gestellt. Wir sind seit über 20 Jahren Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in der Region, sind ein

umweltorientiertes Unternehmen und setzen auf Nachhaltigkeit bei der Pkw-Produktion sowie beim Kraftstoffeinsatz und freuen uns auf spätere BMW-Fahrer“, erklärte Martina Griesshammer von der Pressestelle des Autobauers. Sie zeigte sich beeindruckt von der Mühe, die die Jugendlichen sich gemacht haben.

Karl Pröpstl, der Kreisvorsitzende des Verbandes für Gartenkultur und Landespflege, betonte ebenfalls, dass der Verband gerne Geld für den Nachwuchs und die Weiterbildung der Betreuer investiere. „Die vor zehn Jahren intensiv begonnene Jugendarbeit der OGV-Ortsverbände ist eine beispiellose Erfolgsgeschichte“, berichtete er. „Die Kinder müssen die Natur kennenlernen. Sie müssen wissen, wie man gut mit ihr umgeht. Nur was man schätzt, schützt man auch.“

Bachs Bürgermeister Josef Peutler lobte die gesamte Initiative und alle Beteiligten. „Allein die Tatsache, dass ich heute mehrere Bürgermeister begrüßen darf, aus deren Gemeinden OGV-Jugendgruppen am Wettbewerb teilgenommen haben zeigt mir, wie wichtig das Umweltengagement genommen wird“, sagte er. Stefanie Grünauer, Geschäftsführerin des Verbandes für Gartenkultur und Landespflege, freute sich über vielfältige Fantasie, die die Wettbewerbsteilnehmer bei der bislang vierten Preisauslobung entwickelt haben. „Ein fünfter Wettbewerb für die Jahre 2010/2011 unter dem Motto „Vom Feld in die Fabrik, nachwachsende Rohstoffe, Energie

und Baustoffe – Pflanzen, die uns versorgen“ ist fest geplant“, gab sie Auskunft. Sonja Poiger, eine der fünf Betreuerinnen der „Weinbergsschnecken Bach“ gab in einer Lichtbildschau ei-

nen Überblick über die viele Arbeit, die die Gruppe auf sich genommen hatte. Ihre Kollegin Christiane Eckel und alle Betreuer der 14 ausgezeichneten Gruppen hoffen auf weiteren

Nachwuchs und Unterstützung der Eltern. „Wir freuen uns schon auf unsere zukünftigen Nachfolgerinnen und Nachfolger“, rief Christiane Eckel den Kindern zu. (lho)



Die Siegerkinder und Betreuer mit KV-Geschäftsführerin Stefanie Grünauer, KV-Vorsitzendem Karl Pröpstl, ehemaligem OGV-Chef in Bach Werner Kraus und Bürgermeister Josef Peutler

Foto: Oertel

GUT ZU WISSEN

► **Sieger:** Erster Platz (Preisgeld 1000 Euro) „Weinbergsschnecken Bach“, zweiter Platz (Preisgeld 700 Euro) „Freche Früchtchen Obertraubling“, dritter Platz (Preisgeld 400 Euro) „Sonnenkinder Regenstauf“

► **Weitere Teilnehmergruppen:** (Preisgeld einheitlich 81 Euro) in alphabetischer Reihenfolge: „Aufhausens Junges

Gemüse“, „Gartendetektive Illkofen-Eltheim“, Die frechen Pflänzchen Kneiting“, „Köferinger Lerchen“, „Kleine Gärtner Langenerling“, „Gartenwichtel Pielenhofen“, „Laubfrösche Scheuer-Mangolding“, „Flotte Bienen Sünching“, „Gras-hüpfer Viehhausen“, „Waldgeister Wenzelbach“ und „Wurzelzwerge und Grashüpfer Wenzelbach“

► **Wettbewerbsjury:** Martina Griesshammer vom BMW Werk Regensburg, Karl Pröpstl, Vorsitzender des Kreisverbands, Harald Bauer, stellvertretender Kreisverbands-Vorsitzender, Renate Kunze, stellvertretende Kreisverbandsvorsitzende, Josef Sedlmeier, Kreisfachberater, Stefanie Grünauer, Kreisgeschäftsführerin